

Europäische Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) **Informationen nach Artikel 13 DS-GVO** **Unser Umgang mit Ihren Daten und Rechten**

Nachfolgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Ansprüche und Rechte.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich und an wen kann ich mich wenden?

Verantwortliche Stelle:

Stadt Bad Segeberg, Lübecker Straße 9, 23795 Bad Segeberg, T.04551-964-0, info(at)badsegeberg.de

Behördlicher Datenschutzbeauftragter: Lutz Münze, Lübecker Straße 9, 23795 Bad Segeberg, 04551-964-406, datenschutz(at)badsegeberg.de

Für die Wahrnehmung Ihrer Rechte können Sie sich neben Ihrer Sachbearbeiterin auch an die Leitung des Sachgebietes „Kultur und Tourismus“, Dirk Gosch, Oldesloer Straße 20, 23795 Bad Segeberg, T. 04551 / 964 349 oder an den behördlichen Datenschutzbeauftragten wenden.

2. Welche Quellen und Daten nutzen wir?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir für die Bearbeitung Ihres Anliegens von Ihnen erhalten. Daten: Vor- und Nachname, Adresse, Telefon-, Faxnummer, E-Mail Adresse. Für die Verarbeitung Ihrer Daten geben Sie uns ausdrücklich Ihr Einverständnis.

3. Wofür verarbeiten wir Ihre Daten (Zweck der Verarbeitung) und auf welcher Rechtsgrundlage?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten im Einklang mit den Bestimmungen der Europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) und dem Landesdatenschutzgesetz Schleswig-Holstein (LDSG-SH).

Für die Bearbeitung haben wir eine Rechtsgrundlage oder Ihre schriftliche Einwilligungserklärung. Die Rechtsgrundlagen und den Verarbeitungszweck haben wir in einer gesonderten Information für Sie bereitgestellt (siehe Anlage Punkte 1.1 bis 1.5).

4. Widerrufsmöglichkeiten bei Einwilligungserklärungen

Sie haben das Recht, nach Artikel 7 Abs. 3 DS-GVO eine abgegebene Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Ein Widerruf ist aber nur wirksam für die Zukunft. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind davon nicht betroffen.

5. Wer bekommt meine Daten?

Die Zulässigkeit der Datenverarbeitung richtet sich dabei nach Art. 6 DS-GVO.

Wenn wir die Daten an Dritte weitergeben, haben wir dafür eine Rechtsgrundlage oder Ihre Einwilligungserklärung. Datenübermittlungen und deren Grundlage sind in der Anlage Punkt 4 aufgeführt. Von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DS-GVO) können im Rahmen der beauftragten Zwecke personenbezogene Daten erhalten. Sie sind dann ebenfalls zur strikten Einhaltung des Datenschutzes verpflichtet. Wir arbeiten in der Unterkunftsvermittlung mit der Firma Feratel zusammen.

6. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Soweit erforderlich verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer des Verwaltungsverfahrens und im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen. Darüber hinaus unterliegen wir verschiedenen Dokumentationspflichten, die sich aus den Gesetzen und

Verwaltungsregelungen ergeben. Die für Ihr Anliegen angewendeten Fristen können Sie ebenfalls der Anlage Punkt 2 entnehmen.

7. Werden Daten in ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt?

Eine Datenübermittlung in Drittstaaten (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraumes – EWR) findet nicht statt, es sei denn eine gesetzliche Verpflichtung fordert dies künftig von uns und Sie erteilen uns Ihre Einwilligung.

8. Besteht eine Pflicht zur Bereitstellung von Daten?

Sie müssen nur diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Durchführung des Verwaltungsverfahrens erforderlich sind. In der Regel wird es so sein, dass die Daten offensichtlich erforderlich sind. Wenn Sie Zweifel an der Erforderlichkeit haben, sprechen Sie uns an!

9. Inwieweit gibt es eine automatisierte Entscheidungsfindung im Einzelfall?

Wir nutzen in den einzelnen Verwaltungsverfahren grundsätzlich keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung gem. Art. 22 DS-GVO.

10. Welche Datenschutzrechte haben Sie?

Jede betroffene Person hat das Recht auf Auskunft nach Art. 15 DS-GVO, das Recht auf Berichtigung nach Art. 16 DS-GVO, das Recht auf Löschung nach Art. 17 DS-GVO, das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 18 DS-GVO, das Recht auf Datenübertragbarkeit aus Art. 20 DS-GVO sowie das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DS-GVO.

Beim Auskunftsrecht und beim Löschungsrecht gelten die Einschränkungen des LDSG S-H.

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz, Postfach 71 16, 24171 Kiel, Telefon: 0431 988-1200, E-Mail: mail(at)datenschutzzentrum.de, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Anlage zur Information zum Datenschutz in der Tourist-Information der Stadt Bad Segeberg

1. Zwecke und Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

- 1.1 Information, touristische Auskunft, Prospektanfrage
- 1.2 Individuelle Angebote einer Ferienunterkunft
- 1.3 Vermittlung einer Unterkunft
- 1.4 Veröffentlichung einer Information im Bereich Kultur und Tourismus
- 1.5 Stammdatenerfassung der Leistungsträger

Rechtsgrundlage:

Einwilligungserklärung

Einwilligungserklärung

Einwilligungserklärung

Einwilligungserklärung

Vermittlungsvertrag

2. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden (nach Abschluss des Vorgangs):

Zu 1.1 bis 1.4 Nicht benötigte Daten werden monatlich automatisch gelöscht. Einzellöschung erfolgt, wenn die betroffene Person ihre Einwilligung zur Datenverarbeitung widerruft.

Zu 1.5 12 Monate: Die Stammdaten des LSt werden einmal jährlich aktualisiert bzw. gelöscht.

3. Weitergabe von Daten an anderen Stellen innerhalb der Stadtverwaltung Bad Segeberg

Empfänger zu 1.5: Amt 2 (Finanzen) der Stadt Bad Segeberg, Rechtsgrundlage: Vermittlungsvertrag

4. Weitergabe an Dritte

Zu 1.3: Weitergabe der persönlichen Daten des Gastes an den Vermieter der Unterkunft (Leistungsträger)
Rechtsgrundlage: Vermittlungsvertrag

Zu 1.4: Weitergabe von Veranstaltungsdaten zum Zweck der Veröffentlichung in verschiedenen Medien